



## Instrumente

### Saxophon

#### Zum Instrument

Das Saxophon ist ein sehr modernes Instrument. Es wurde vom belgischen Erfinder Adolphe Sax entwickelt, 1841 in Paris patentiert und hat seither nur geringfügige Veränderungen erfahren. Trotz Korpus aus Metall gehört es zu den Holzblasinstrumenten, die Anblastechnik ist ähnlich wie bei der Klarinette mit einfachem Rohrblatt.

Obwohl das Saxophon für das Sinfonieorchester entwickelt wurde, spielt es in der Klassischen Musik eine eher untergeordnete Rolle.

Dank der Modulationsfähigkeit des Tones und des grossen dynamischen Spektrums erfreut es sich heute in Jazz, Pop und Rock, aber auch Tanz-, Unterhaltungs- und Blasmusik grosser Beliebtheit.



Es gibt Saxophone in verschiedenen Grössen. Die gebräuchlichsten sind Sopran-, Alt-, Tenor- und Bariton-Saxophon. Das Standard-Instrument für den Beginn ist das Alt-Sax. Es wird beim Spielen an einem Hals- oder Schulterriemen getragen. Das Spiel kann mit Wahl geeigneter Mundstücke und Blätter erleichtert werden. Von kleineren Instrumenten ist für den Anfang sehr abzuraten, da diese zwar leicht zu halten aber ausserordentlich schwierig zu blasen sind.

Der Ton des Instrumentes ist kräftig. Mit etwas Rücksicht ist das Üben aber auch in Mietwohnungen problemlos möglich.

Nach ca. 2 Jahren Unterricht ist ergänzend zum Einzelunterricht das Zusammenspiel im Aspirantenspiel als Vorbereitung auf das Mitspielen im Blasorchester der Knabenmusik Schaffhausen zu empfehlen.

Bei Interesse und körperlicher Entwicklung ist später der Wechsel auf ein grösseres (eventuell auch kleineres) Saxophon nach kurzer Umgewöhnungszeit problemlos möglich.

#### Voraussetzungen

Je nach körperlicher Entwicklung ist der Unterrichtsbeginn mit 8 bis 9 Jahren möglich. Eine normale Konstitution ist ausreichend. Die zweiten Zähne sollten ausgebildet sein. Zahnspangen stellen nach kurzer Gewöhnungszeit in der Regel kein grosses Problem dar.

Entgegen der früheren Ansicht, der Schüler müsse erst 2 Jahre Klarinette spielen, ehe auf das Sax gewechselt werden kann, wird heute mit Erfolg direkt mit dem Saxophon begonnen, dem Instrument, das der Schüler spielen will und auch gewählt hat. Eine solide Musikalische Grundschulung ist aber von grossem Wert und sehr zu empfehlen.

Die tägliche Übungszeit sollte am Anfang etwa 20, später 30 bis 40 Minuten betragen. Tägliches kurzes Üben ist effektiver als einmal 2 Stunden in der Woche. Begleitung durch die Eltern ist wünschenswert aber nicht Voraussetzung.

Gute Saxophone sind im Handel ab ca. 2500.- Fr. erhältlich. Für den Anfang ist aber eine Miete vorzuziehen (180.-/Semester). Es gibt auch günstige gebrauchte Instrumente zu kaufen. Lassen Sie sich auf jeden Fall vom Lehrer beraten.



Das Instrument braucht wenig Pflege. Der/die Saxophonist/in sollte sich ab und zu neue Blätter leisten. Zusammen mit Notenmaterial ist mit Kosten von circa 50.- pro Semester zu rechnen.